

<b>ABW.18.038</b>		<b>Empirische Wirtschafts- u. Sozialforschung</b>	
2	alternative Modulnummer	-	
3	Modultitel (englisch)	Empirical economic and social research	
3	Verantwortlichkeiten	Prof. Dr. Michael Harth	
4	Credits	5	
5	Studiengänge	ABW	BA „Angewandte BWL“ (berufsbegleitend) Pflichtmodul im 6. Semester
6	Turnus und Dauer	startet jedes 6. Semester über ein Semester	
7	Voraussetzung	I	keine formalen Teilnahmevoraussetzungen
		II	Kenntnisse aus dem Modul „Quantitative Methoden“ sowie Einführungskurs „Einführung in die allgemeinen Forschungsmethoden der Sozialwissenschaften“ sind hilfreich und sinnvoll
8	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Prüfungsleistung fließt nicht in die Abschlussnote mit ein.	
10	Prüfungsleistung	SCH	Klausur im Umfang von 90 Minuten
11	Prüfungsvorleistung	keine	
12	<b>Veranstaltungen und Arbeitsaufwand</b>		
	I	ABW.18.038.10	Empirische Wirtschafts- und Sozialforschung Seminaristischer Unterricht, 1,5 SWS
			24 h
	II	Selbststudium	
			126 h
			Gesamt: 150 h
13	Lehrende/r	Prof. Dr. Michael Harth	
14	Unterrichtssprache	Deutsch	
15	Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen Wissenschaftstheorie und Forschungsprozess</li> <li>- Datenbasis der empirischen Wirtschaftsforschung</li> <li>- Messgüte (Objektivität, Reliabilität, Validität)</li> <li>- Stichproben-Auswahlverfahren (Sampling), Skalierungstypen, Pretest</li> <li>- Datenerhebungsmethoden: Fragebogen, Delphi-Methode, Interview, Fokusgruppen, Beobachtung, Experiment, Test</li> <li>- Datenanalysemethoden: Datenübertragung, Datenaufbereitung, Deskriptive und Induktive Statistik, Hypothesentest (Signifikanztest), Inhaltsanalyse, Regressionsanalyse, Faktoren- und Clusteranalyse</li> </ul>	
16	Lernziele/-ergebnisse	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- betriebswirtschaftliche Fragestellungen und Forschungsfragen wissenschaftstheoretisch einzuordnen (Kausalität, Induktion, Hypothesen).</li> <li>- eigene empirische Forschungsprojekte zu planen und umzusetzen.</li> <li>- quantitative und qualitative Datenerhebungsmethoden und Datenanalyseverfahren anzuwenden und deren Ergebnisse zu interpretieren.</li> <li>- zu reflektieren, hinsichtlich welcher Forschungsfrage, welche empirischen Methoden zum Einsatz gelangen sollten.</li> </ul>	
17	Lehr-/Lernformen	<p>Präsenzstudium: Seminar, Dozentenvortrag und Einsatz aktivierender Lehr- und Lernformen, z. B. Gruppenarbeit und Präsentation, Diskussion, Fallstudien</p> <p>Selbststudium: Bearbeitung von veranstaltungsbegleitenden Studienbriefen und -materialien, Lösen von modulspezifischen Aufgaben in Einzel- oder Gruppenarbeit über die E-Learning-Plattform, (Virtuelle) Lerngruppen zur Besprechung theoretischer und praktischer Probleme sowie multimediale Möglichkeiten der Dozentensprechstunde (E-Mail, Chat, etc.)</p>	

Studienbriefe, Arbeitsmaterialien und Literaturlisten werden über die E-Learning-Plattform bereitgestellt. An externer Literatur kann besonders empfohlen werden:

- Atteslander, Peter (2010): Methoden der empirischen Sozialforschung. 13. Auflage. Erich Schmidt Verlag
- Diekmann, Andreas (2008): Empirische Sozialforschung: Grundlagen, Methoden, Anwendungen. 19. Aufl., Reinbek: Rowohlt.
- Eisend, Martin; Kuß, Alfred (2017): Grundlagen empirischer Forschung - Zur Methodologie in der Betriebswirtschaftslehre. Wiesbaden: SpringerGabler.
- Flick, Uwe; Kardorff, Ernst von; Steinke, Ines (2008): Qualitative Forschung: ein Handbuch. 8. Auflage. Reinbek: Rowohlt.
- Przyborski, Aglaja; Wohlrab-Sahr, Monika (2013): Qualitative Sozialforschung – Ein Arbeitsbuch. 4. Auflage. De Gruyter Oldenbourg.
- Schell, Rainer; Hill, Paul; Esser, Elke (2013): Methoden der empirischen Sozialforschung. 10. Auflage. De Gruyter Oldenbourg.